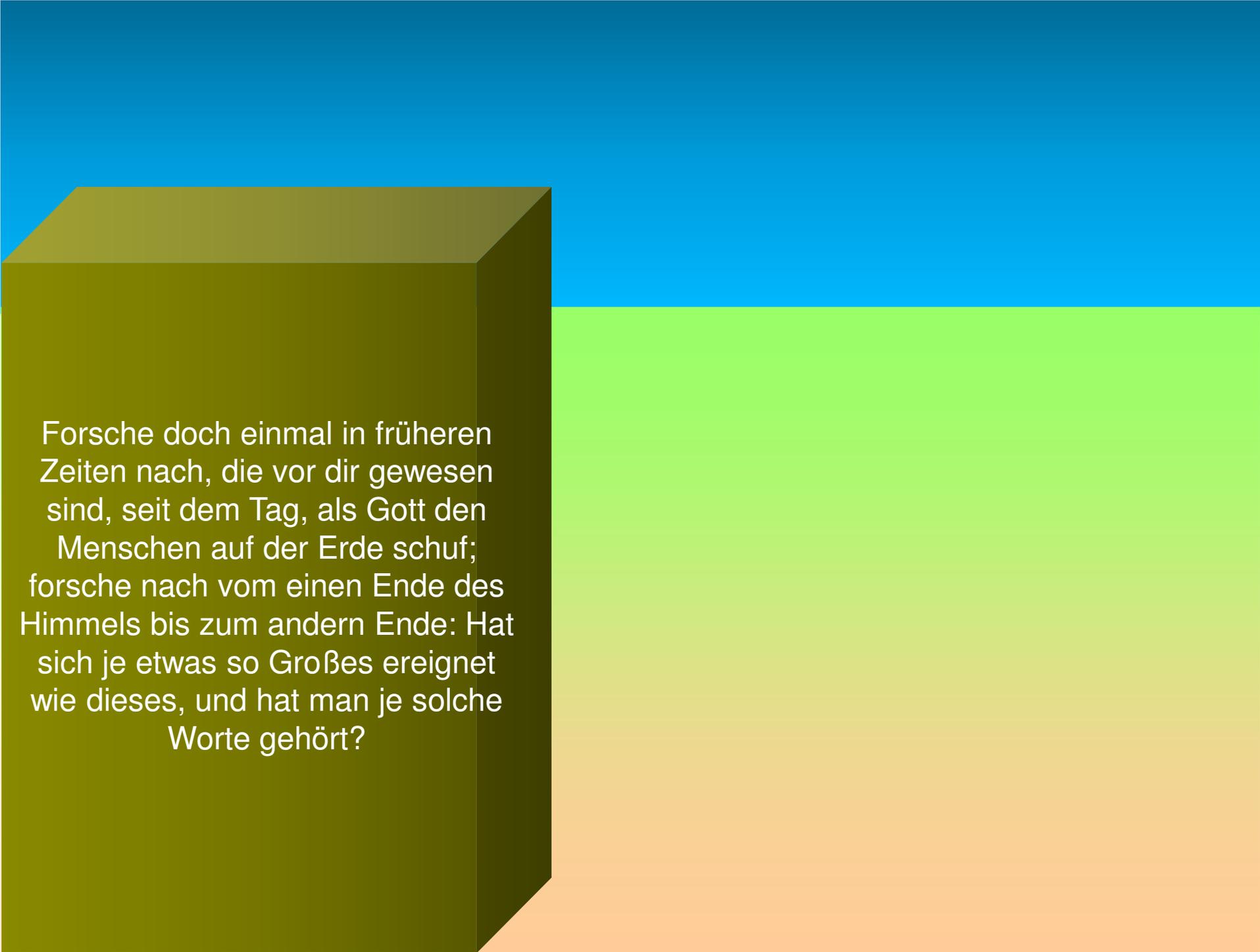


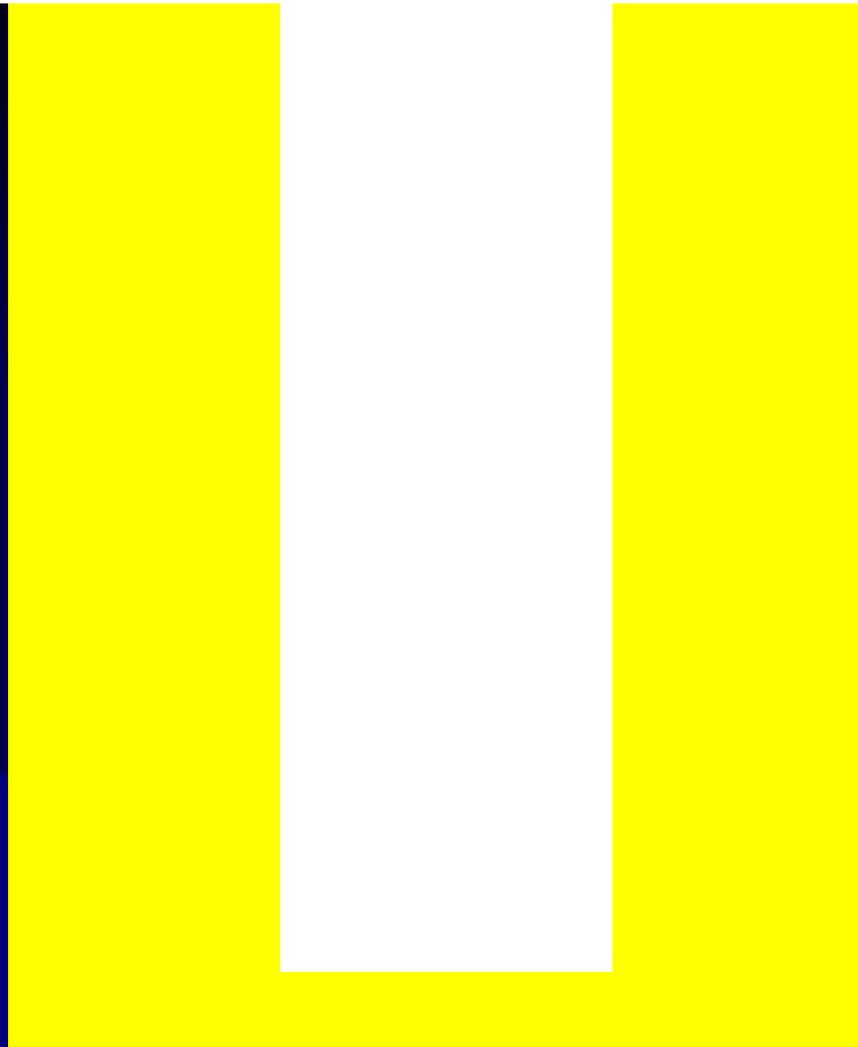
In früheren Zeiten

B, Dreifaltigkeitssonntag
Erste Lesung aus dem Buch Deuteronomium, Dtn 4, 32-34.39-40

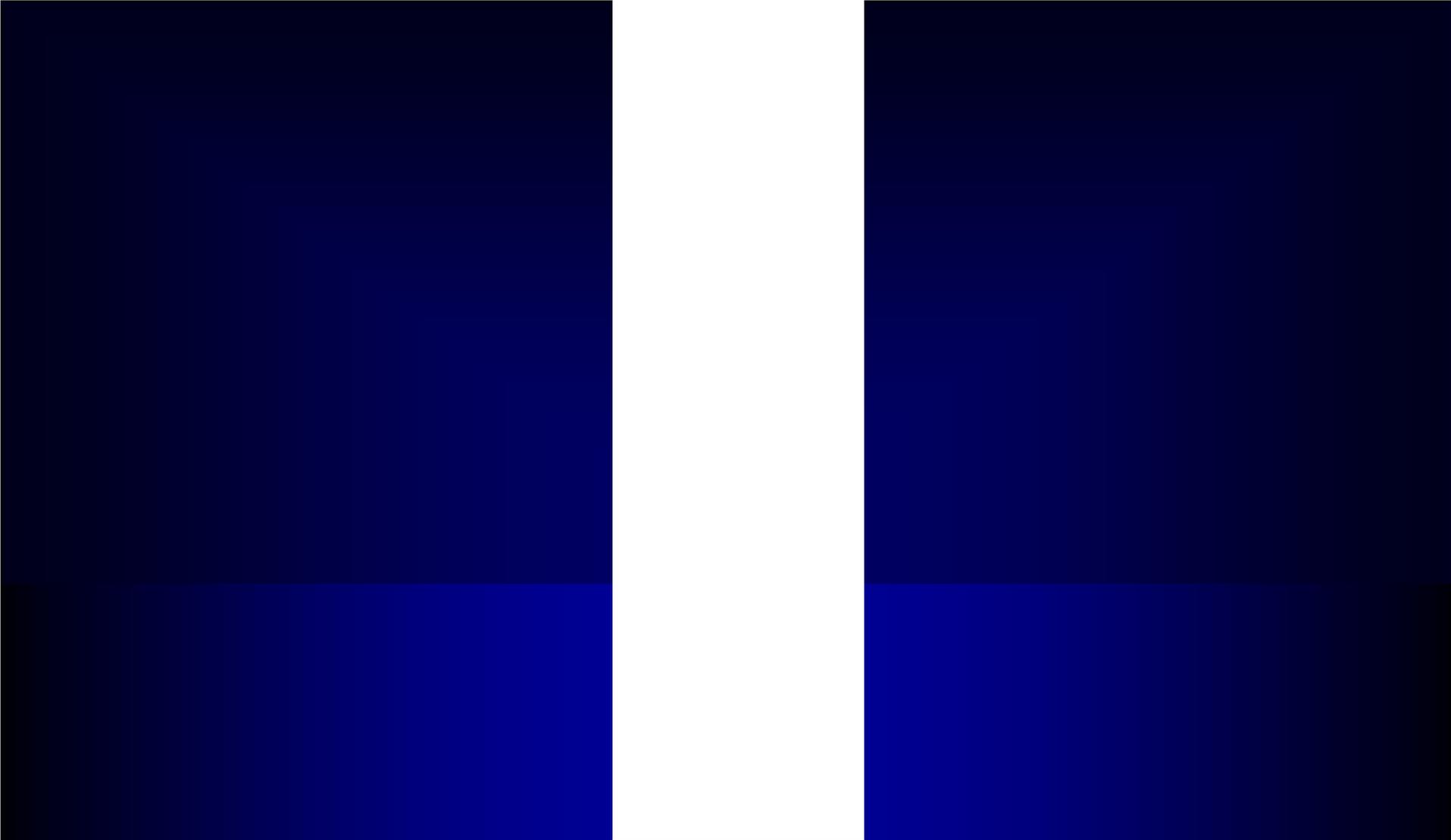
<http://www.erzabtei-beuron.de/schott/register/jahreskreis/>
Visualisierung: [http://www.legalvisualization.com/evangelien und lesungen](http://www.legalvisualization.com/evangelien_und_lesungen)



Forsche doch einmal in früheren
Zeiten nach, die vor dir gewesen
sind, seit dem Tag, als Gott den
Menschen auf der Erde schuf;
forsche nach vom einen Ende des
Himmels bis zum andern Ende: Hat
sich je etwas so Großes ereignet
wie dieses, und hat man je solche
Worte gehört?



Hat je ein Volk einen Gott mitten aus dem Feuer im Donner sprechen hören,
wie du ihn gehört hast, und ist am Leben geblieben?



Oder hat je ein Gott es ebenso versucht, zu einer Nation zu kommen
und sie mitten aus einer anderen herauszuholen

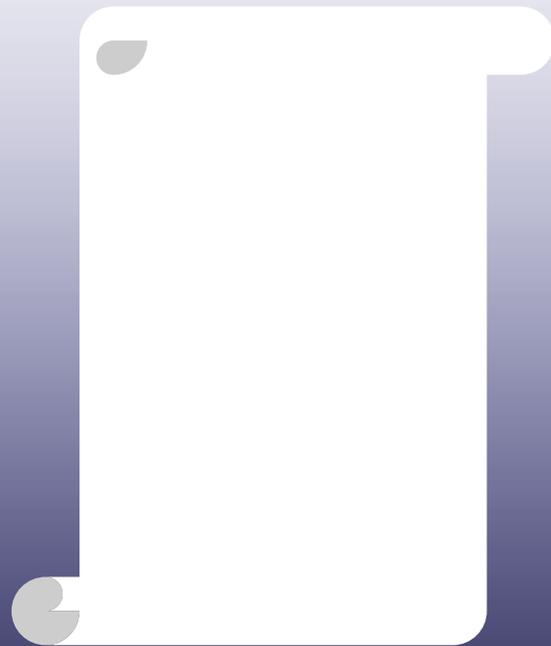


unter Prüfungen, unter Zeichen, Wundern und Krieg, mit starker Hand und hoch
erhobenem Arm und unter großen Schrecken, wie es der Herr, euer Gott, in Ägypten
mit euch getan hat, vor deinen Augen?

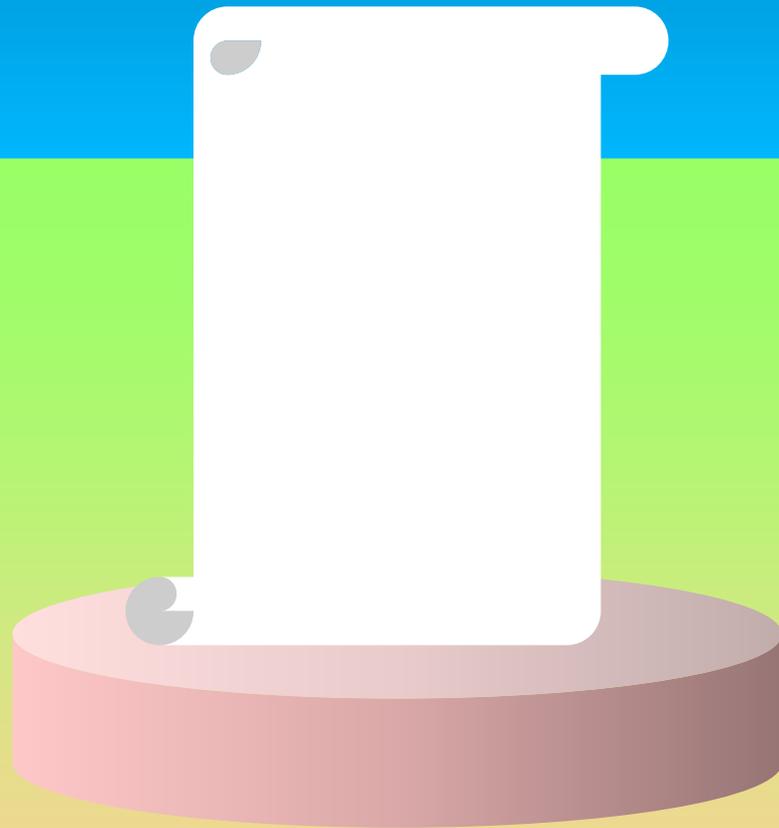


Heute sollst du erkennen
und dir zu Herzen nehmen

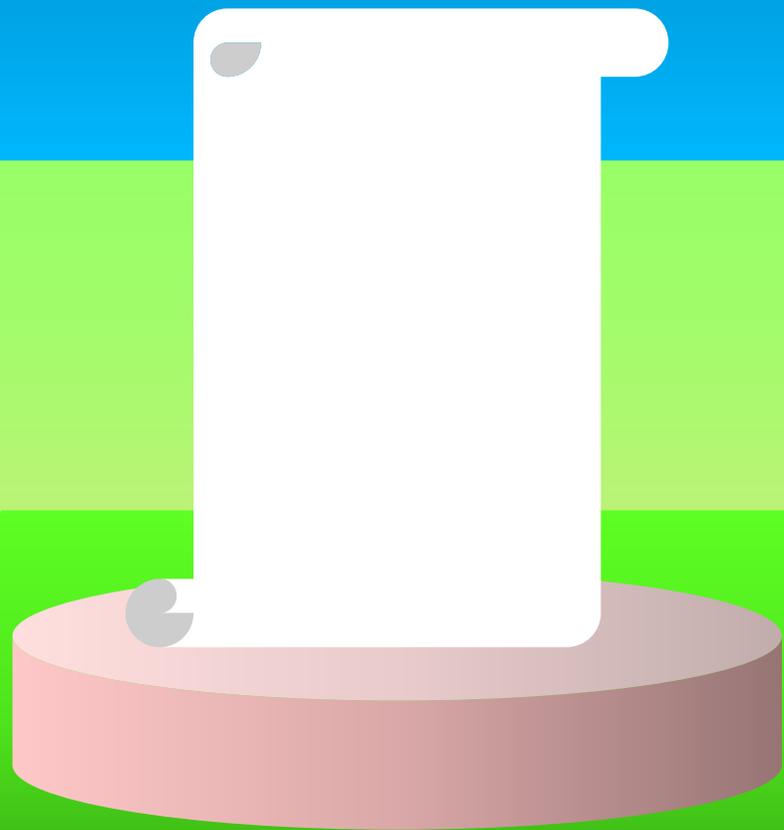
Jahwe ist der Gott im Himmel droben und auf der Erde unten, keiner sonst



Daher sollst du auf seine Gesetze und seine Gebote,
auf die ich dich heute verpflichte, achten



damit es dir und später deinen Nachkommen gut geht und du lange lebst



in dem Land, das der Herr, dein Gott, dir gibt für alle Zeit